

Information und Anwendung zum EMLA - Schmerzpflaster

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

EMLA ist ein gebrauchsfertiges Pflaster, mit dem eine örtliche Betäubung der Haut erreicht wird. In der Anästhesie wird es hauptsächlich bei Kindern eingesetzt, um den Schmerz beim Anlegen einer Plastikkanüle für die Infusion zu minimieren.

Das EMLA-Pflaster benötigt zur Entfaltung seiner vollen Wirkung ca. 1 Stunde. Das Pflaster reduziert den Punktionsschmerz der Kanüle auf ein Minimum.

Anwendung:

1. Kleben Sie das EMLA-Pflaster mind. 1 Stunde bevor Sie in die Praxis kommen.
2. Suchen Sie eine Stelle bei Ihrem Kind, an welcher Sie die blauen Adern (Venen) gut sehen. Erfahrungsgemäss bieten sich folgende Stellen an (in dieser Reihenfolge):
 - a) Handrücken
 - b) Ellenbeuge
 - c) Andere Stelle am Vorderarm
3. Kleben Sie das EMLA-Pflaster wie auf den folgenden Zeichnungen abgebildet an sicher zwei solchen Stellen, z.B. links und rechts auf.

⇒ Die zu behandelnde Hautstelle muss gereinigt und trocken sein.

- a) Den überstehenden Aluminiumflügel nach hinten biegen.
- b) Die weiche hautfarbene Folie abziehen, ohne dabei das Innere zu berühren.
- c) Das Pflaster aufkleben und nur am äusseren Rand festdrücken.
- d) Bitte notieren Sie am Rand die Uhrzeit der Anwendung.

